Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



# Möglichkeiten für neue Wege in der GAP 23–27

Johannes Fankhauser Leiter der Sektion II - Landwirtschaft und ländliche Entwicklung



bml.gv.at

## Herausforderungen

Uberbevölkerung oder Planet der Pensionisten?

BIS 2040

Überalterung senkt Österreichs Wirtschaftsleistung um 4.200 Euro pro Kopf

ÖSTERREICH

Krieg, Blackout, Klimawandel: Risikóbericht 2023 für Österreich liegt vor

**Gletscher-Messungen in** Österreich zeigen Rekord-**Schmelze** 

Landflucht: Vor allem junge Frauen gehen weg

Globalisierung vs. Regionalisierung Taugt der Mensch zum Weltbürger?

Neue Dimension der Wissensgesellschaft

Comeback der Hausmannskost, aber vegan

Warum Artenschutz in der Klimakrise besonders wichtig ist

> Zunehmende Dürre und Klimawandel bedrohen Ernährungssicherheit in Österreich



### **Gemeinsame Agrarpolitik 2023 bis 2027**

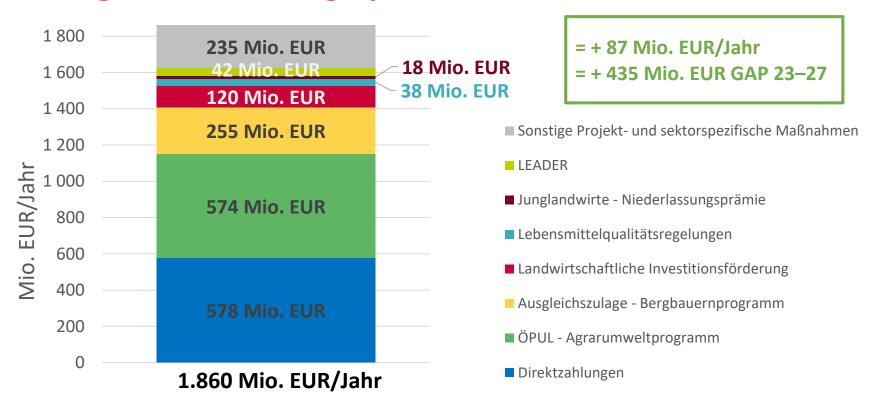
- Zehn GAP-Ziele:
   Umsetzung über Strategiepläne
- SWOT & Bedarfe als Ausgangspunkt für nationale GAP-Strategiepläne
- Verstärkte Umwelt- und Klimaambition
- Green Deal & Farm-to-fork etc.
- Neues Umsetzungsmodell:
   Ergebnisorientierung und Subsidiarität





Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

### **Budget GAP-Strategieplan 2023–2027**





## Landwirtschaft, Umwelt- & Klimaschutz zusammenführen



Mehr Umweltleistungen (ÖPUL, Öko-Regelungen) + 128 Mio. €



Anlage von **Biodiversitäts- bzw. Naturschutzflächen** zur Förderung Insektenvielfalt & Wild-/Brutvogelpopulation + 60.000 ha

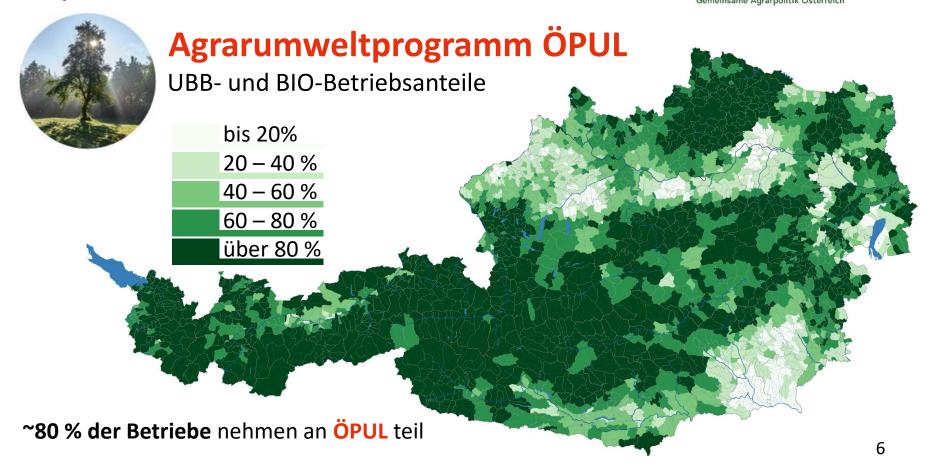


Bewirtschaftung benachteiligter Gebiete



Reduktion von Emissionen aus der Landwirtschaft











Förderung der Biodiversität in der GAP...entspricht fast der

Fläche Vorarlbergs

ÖPUL Biodiversitäts-/ Naturschutzflächen

Grünbrachen GLÖZ 8

Sonstige Flächen

150.000 ha

260.167 ha

2022

210.000 ha

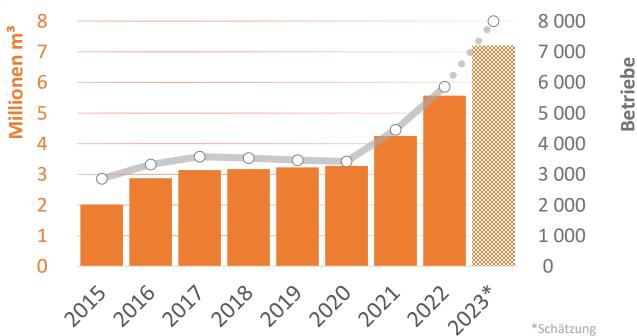
2023

7





# Bodennahe Gülleausbringung Deutlicher Beitrag zur Reduktion von NH3 Emissionen



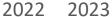


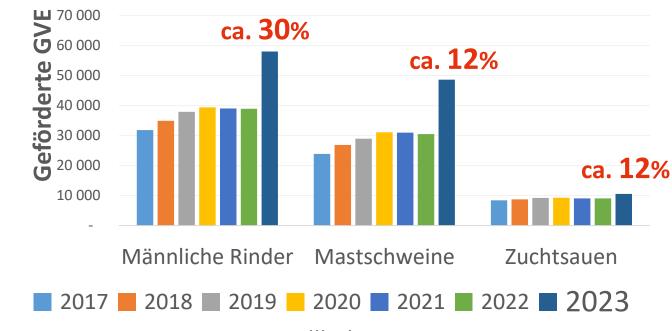


### ÖPUL - Tierwohlmaßnahmen









Weide

Stallhaltung



### Ländliche Regionen stärken



Sozialökonomische Entwicklung & Attraktivierung ländlicher Räume Orts- und Stadtkernförderung, Leerstands-Management etc.



Klimawandelanpassung bei Energienutzung & Mobilität z. B. klimafreundliche Mobilitätslösungen etc.



Förderung der lokalen und wirtschaftlichen Entwicklung

z. B. Investitionen in kleine touristische Infrastruktur





- 83 LEADER-Regionen: + 6 Regionen im Vergleich zu 14–20!
- NEU: Aktionsfeld "Klimaschutz & Klimawandelanpassung
- NEU: funktionale Partnerschaften von LEADER-Regionen mit Städten bis 110.000 Einwohner:innen + 100.000 € Förderung für Stadt-Land Kooperationen!
- NEU: Umsetzung von Smart Villages und Lokale Agenda 21 über LEADER





### Orts- und Stadtkernstärkung

- Fokussierung der bisherigen Maßnahmen zur Dorferneuerung
- (Wieder-)Belebung von Orts- und Stadtkernen
  - Schwerpunkt Reaktivierung Leerstand (Sanierung, Um- und Weiterbau)
  - Sanierung von öffentlichen Flächen
  - Städtebauliche Entwicklungskonzepte
- Budget: **26 Mio. €, 65%** Fördersatz
- Ziel: Verringerung des Ressourcen- und Bodenverbrauchs



#### Zusammenarbeit und Innovation fördern



Problemstellungen aus der Praxis gemeinsam lösen EIP-AGRI, Zusammenarbeit, Ländliche Innovationssystem,...



Wissenstransfer forcieren
Bildung & Beratung, Landwirtschaftliches Wissens- und
Innovationssystem **AKIS** 



**Digitalisierung vorantreiben**Innovationfarm, EIP-AGRI, Smart-Villages / LEADER etc. & digitale
Förderplattform der AMA

